

München, 22. Oktober 2025

Presseinformation

LOPEC 2026: Mit gedruckter Elektronik zu mehr Nachhaltigkeit und Effizienz

- **Treffpunkt der internationalen flexiblen und gedruckten Elektronik-Industrie**
- **Halbtages-Sessions vermitteln kompaktes Anwenderwissen**
- **LOPEC treibt den Technologietransfer voran**

Vom 24. bis 26. Februar 2026 trifft sich die internationale Fachwelt für gedruckte Elektronik wieder in München auf der LOPEC. Die führende Messe und der bedeutendste Kongress für flexible, organische und gedruckte Elektronik bietet seit 17 Jahren einen kompletten Marktüberblick und bringt führende Akteure aus Forschung und Industrie zusammen. Im Rahmen des Kongresses zeigen praxisorientierte Vortrags-Sessions, wie gedruckte Elektronik in der Industrie eingesetzt werden kann.

„Die kompakten Anwender-Sessions, die wir 2025 eingeführt haben, kamen sehr gut an und haben Messe und Kongress noch enger miteinander verbunden“, sagt Armin Wittmann, Exhibition Director der LOPEC. „Diese praxisnahen Vorträge zeigen die Chancen und Herausforderungen der gedruckten Elektronik aus Sicht industrieller Anwender. Damit leisten wir einen Beitrag, die Verbreitung dieser nachhaltigen und kosteneffizienten Technologie weiter voranzutreiben. Im Fokus stehen 2026 die Themen Smart Living und Mobility.“

Rund fünf Monate vor der Messe ist das Ausstellerinteresse an der LOPEC 2026 auf gleich hohem Niveau wie im Vorjahr. Die Bandbreite der angemeldeten Unternehmen reicht von Key Playern der Branche bis zu Startups. Die internationale Beteiligung ist erneut hoch, über die Hälfte der Firmen reisen aus dem

Claudia Grzelke
PR Manager
Tel. +49 89 949-21498
claudia.grzelke@messe-muenchen.de

OE-A Pressekontakt
Isabella Treser
Presse & Public Relations
Tel. +49 69 6603 1896
isabella.treser@oe-a.org

Messe München GmbH
Am Messesee 2
81829 München
Germany
messe-muenchen.de

Presseinformation | 22. Oktober 2025 | 2/3

Ausland an. Es wird Gemeinschaftsstände aus Spanien, Frankreich und erstmals auch Belgien geben.

„Die LOPEC zeigt, wie die gedruckte Elektronik neue Märkte erschließt und echte Wertschöpfung schafft. Ich bin gespannt auf die marktreifen Anwendungen, die auf der LOPEC vorgestellt werden. Besonders in den Bereichen Healthcare und Wearables erwarte ich zahlreiche Innovationen“, sagt Dr. Klaus Hecker, Geschäftsführer der OE-A im VDMA.

Branchen-Diskussionen und neue Design-Ideen

Der Ausstellungsbereich der LOPEC wird erneut von einem vielseitigen Rahmenprogramm begleitet. Dazu zählen das Ausstellerforum, der LOPEC Roundtable mit führenden Branchenvertretern, der Innovation Showcase mit Prototypen und Produktneuheiten, die Startup-Competition, die OE-A Competition sowie der Design@LOPEC Workshop. Dieser findet zum zweiten Mal statt und lädt Produktdesigner besonders aus den Bereichen Automotive, Textil und weiteren Industrien ein, Anwendungen mit gedruckter Elektronik für Wearables, smarte Textilien und weitere innovative Produkte zu entwerfen.

Industrie trifft Wissenschaft

Auf dem dreitägigen Kongress treffen sich führende Vertreter aus Industrie und Forschung, um über neueste Entwicklungen, Technologien und Anwendungen zu diskutieren. Ein internationales Fachgremium stellt derzeit aus den eingereichten Vorträgen das umfangreiche Programm zusammen, das aus Plenary Sessions, den halbtägigen Anwendersessions, verschiedenen Konferenzen und Poster Sessions besteht. „Mit dem Halbtagesticket für den Kongress hat man den ganzen Tag Zutritt zum Ausstellungsbereich. Damit lässt sich der LOPEC Besuch noch effektiver gestalten, da nach dem Kongressbesuch noch ausreichend Zeit für Ausstellung und Networking bleibt“, sagt Armin Wittmann.

Diese Pressemitteilung finden Sie inklusive Bildmaterial zum Download unter lopec.com/de/newsroom/informieren/presseinformationen/

LOPEC

Die LOPEC (Large-area, Organic & Printed Electronics Convention) ist die führende internationale Veranstaltung für gedruckte Elektronik. Die Kombination von Fachmesse und Kongress bildet die

Presseinformation | 22. Oktober 2025 | 3/3

Komplexität und Dynamik dieser jungen Industrie optimal ab. Die LOPEC wird von der OE-A (Organic and Printed Electronics Association) und der Messe München GmbH gemeinsam organisiert. Die nächste Veranstaltung findet von 24. bis 26. Februar 2026 im ICM – Internationales Congress Center München statt.

Messe München

Als einer der bedeutendsten Messeveranstalter der Welt zeigt die Messe München auf ihren weltweit rund 90 Fachmessen die Welt von morgen. Darunter sind zwölf Weltleitmessen wie bauma, BAU, IFAT oder electronica. Das Portfolio umfasst Fachmessen für Investitions- und Konsumgüter ebenso wie für neue Technologien. Zusammen mit ihren 1.300 Mitarbeitenden im Konzern und den Beteiligungsgesellschaften organisiert sie Fachmessen in China, Indien, Brasilien, Südafrika, Türkei, Singapur, Vietnam, Hongkong, Thailand und den USA. Mit einem internationalen Netzwerk von Beteiligungsgesellschaften und Auslandsvertretungen ist die Messe München weltweit aktiv. Die jährlich mehr als 150 Veranstaltungen ziehen im In- und Ausland rund 50.000 Aussteller und rund drei Millionen Besucher an. Damit ist die Messe München ein wichtiger Wirtschaftsmotor, der Kaufkrafteffekte in Milliardenhöhe auslöst.

OE-A

Die OE-A (Organic and Printed Electronics Association) ist der führende internationale Industrieverband für flexible, organische und gedruckte Elektronik. Sie repräsentiert die gesamte Wertschöpfungskette dieser Industrie. Mitglieder sind international führende Firmen und Einrichtungen von Forschungs- und Entwicklungs-Instituten, Maschinenbauern und Materialherstellern über Produzenten bis hin zu Endanwendern. 200 Firmen aus Europa, Asien, Nord-Amerika und Afrika arbeiten in der OE-A zusammen, um den Aufbau einer wettbewerbsfähigen Infrastruktur für die Produktion von flexibler und gedruckter Elektronik zu fördern. OE-A ist eine internationale Arbeitsgemeinschaft im VDMA. www.oe-a.org